



# Fahrplan Smart Factory

TOOLS UND METHODIK FÜR EINE ERFOLGREICHE UMSETZUNG

## > SMART-FACTORY-WISSEN

Was sind die Building Blocks der Digitalen Transformation auf dem Shopfloor?

## > POTENZIALE ERKENNEN

Wie funktioniert eine I4.0-Wertstrom- und eine I4.0-Potenzialanalyse (mit Digital Muda Walk) und was sind ihre Ergebnisse?

## > EFFEKTIVES ROADMAPPING

Wie gelangt man zu einer Roadmap mit bewerteten Digitalisierungspotenzialen zur Umsetzung auf dem Shopfloor?

## > DIE ROLLE DER IT

Welchen Beitrag können die Themen IT-Architektur und MES leisten?

## > AGILE UMSETZUNG

Wie funktioniert agiles Projektmanagement (SCRUM & Co.)?

## > BEISPIELE UND FALLSTUDIEN

Wie sehen konkret umgesetzte Beispielprojekte aus und was waren dabei Erfolgsfaktoren, Risiken und verdeckte Aufwände?

## WORUM ES GEHT:

Viele Führungskräfte aus Industrie und Wirtschaft treibt das Schlagwort „digitale Transformation“ um. Dabei könnten die Vorstellungen davon, wie eine solche Digitale Transformation durchzuführen ist und welche Faktoren ihr Gelingen in der Fabrik beeinflussen, unschärfer und verschiedener nicht sein. Aus diesem Grund bietet die eintägige Seminarveranstaltung einen kompakten und ganzheitlichen Überblick darüber, mit welchen Elementen eine Digitale Transformation auf dem Hallenboden konkret umgesetzt werden kann.

## WAS SIE ERWARTET:

Lernen Sie die inhaltlichen Building Blocks einer digitalen Smart Factory Transformation kennen und deren Komplexität verstehen: Was sind Ziele von Digitalisierungsprojekten auf dem Shopfloor und wie können die Definition, Planung und Umsetzung nachhaltig gelingen? Wir beginnen mit dem Konzept der I4.0-Potenzial- und -Wertstromanalyse und erläutern daraus folgend das Vorgehen zur Erstellung einer Umsetzungsroadmap, die bewertete Potenziale vor dem Hintergrund bestehender Unternehmensziele aufzeigt. Weiterhin wird darauf eingegangen, wie man sich durch Mock-ups oder Minimal Viable Solutions schnell einer pragmatischen Umsetzung nähert und wie das agile Projektmanagement als Rahmen funktioniert. Darüber hinaus lernen Sie die Rolle von Manufacturing-Execution-Systemen als zentralen Bestandteil der IT-Infrastruktur einer Smart Factory kennen. Anhand konkret durchgeführter Projektbeispiele erkennen Sie, welche Erfolgsfaktoren, Risiken und verdeckten Aufwände mit einer Digitalen Transformation einhergehen.



## TRAINER

Jochen Leppert  
Dr. Peter Stephan  
STAUFEN.DIGITAL NEONEX

## TEILNEHMERKREIS

Werkleiter und Führungskräfte aus Lean/KVP, Produktion/AV, Logistik/Supply Chain, Planung/Steuerung, Qualität und administrativen Bereichen

## TERMINE

18.06. / Stuttgart  
24.09. / Köln

## ZEIT

8.45–17.00 Uhr

## GEBÜHR

840 EUR zzgl. MwSt.

## JETZT ANMELDEN

[staufen-neonex.de/fahrplan](https://staufen-neonex.de/fahrplan)

